Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR BILDUNG

Ministerium für Bildung | Postfach 32 20 | 55022 Mainz

An die Schulleitungen der Gymnasien,
Integrierten Gesamtschulen, Kollegs/Abendgymnasien,
Freien Waldorfschulen

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-29 97
Poststelle@bm.rlp.de
https://bm.rlp.de

13.05.2024

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon
9414C		Michael Kaul	06131 16-4504
Bitte immer angeben!		Michael.Kaul@bm.rlp.de	06131 16-4005

Aktuelle Informationen zu den Abiturprüfungen ab dem Prüfungsjahr 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 22.03.2024 haben wir Sie über die Neuregelungen der Abiturprüfungsordnung sowie der Landesverordnung über die gymnasiale Oberstufe (Mainzer Studienstufe) informiert.

Vor Erscheinen des Rundschreibens zur Abiturprüfungsordnung, das Regelungen zum Prüfungsjahr 2025 enthält, möchten wir Ihnen einige Informationen zukommen lassen, die uns bereits jetzt bekannt sind oder die für den Jahrgang, der im Schuljahr 2024/2025 in die Einführungsphase eintritt, relevant sein werden.

Im Prüfungsjahr 2025 wird die zentrale Aufgabe zum Kompetenzbereich Schreiben für das Fach **Englisch** eine literarische Textgrundlage haben, während für das Fach **Französisch** wieder eine zentrale Aufgabe mit nicht-literarischer Textgrundlage gestellt wird. Ferner weisen wir darauf hin, dass es ab dem Prüfungsjahr 2027 in beiden Fächern einen Wechsel der Themenfelder geben wird. Schließlich sind im Prüfungsjahr 2025 noch die landeseigenen Bewertungsraster für Sprache und Inhalt zu verwenden. Ab dem Prüfungsjahr 2026 sind dann die Bewertungsraster des IQB verpflichtend.

Im Fach **Mathematik** darf ab der Abiturprüfung 2025 nur noch die IQB-Formelsammlung als einzige Formelsammlung in der Prüfung verwendet werden. Der Umfang der zentralen Analysisaufgabe wird von 40 auf 30 Bewertungseinheiten reduziert und es werden als Hilfsmittel nur noch das MMS und der WTR durch eine eigene Aufgabe unterstützt. Ab dem Prüfungsjahr 2026 wird es auch in Rheinland-Pfalz einen Hilfsmittelfreien Teil A geben. Die Anzahl der Bewertungseinheiten im Prüfungsteil B werden im Vergleich zu unserem Schreiben vom 24.05.2023 ebenfalls reduziert werden.

Die genauen Bestimmungen für die Fächer Englisch, Französisch und Mathematik haben wir Ihnen auf den nachfolgenden Seiten zusammengestellt. Bitte geben Sie diese den entsprechenden Fachkonferenzen zur Kenntnis.

Ab dem Abitur 2025 wird es in den **Naturwissenschaften** zentrale Elemente in den schriftlichen Abiturprüfungen geben. Den Entwurf der angepassten fachspezifischen Hinweise im Rundschreiben zur Abiturprüfungsordnung für das Abitur 2025 für die Fächer Biologie, Chemie und Physik finden Sie in der Anlage, verbunden mit der Bitte sie an die Fachkolleginnen und Fachkollegen weiterzuleiten.

Bitte informieren Sie die Schulgemeinschaft über die geplanten Änderungen in geeigneter Weise.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Michael Kaul

Informationen zur Abiturprüfung im Fach Englisch

ab dem Prüfungsjahr 2025

Im Prüfungsjahr 2025 wird die **zentrale Aufgabe zum Kompetenzbereich „Schreiben“** eine **literarische Textgrundlage** haben, d.h. die Lehrkräfte, die einen Leistungskurs in 2024/2025 zum Abitur führen, erstellen zwei (dezentrale) Schreibaufgaben mit nicht-literarischer Textgrundlage und reichen diese Aufgaben zur Auswahl im Ministerium für Bildung ein.

Für die Bearbeitung der Aufgaben des Pools zum Kompetenzbereich „Schreiben“ werden generell auch Kenntnisse zu vier von acht Themenfeldern vorausgesetzt. Wir weisen Sie bereits jetzt darauf hin, dass ab dem Prüfungsjahr 2027 die Themenfelder 5 und 7 durch die Themenfelder 3 und 8 ersetzt werden, so dass dann folgende Themenfelder gelten:

Themenfeld 1: The individual and society

- Questions of identity: ambitions and obstacles, conformity vs. individualism
- Chances and challenges for society: ethnic, cultural and social diversity, gender issues

Themenfeld 2: Politics, culture, society – between tradition and change (Bezugskultur: USA)

- From past to present: American ideals and realities – freedom, equality and the pursuit of happiness
- Current issues: questions of identity, political, cultural and social developments

Themenfeld 3: Politics, culture, society – between tradition and change (Bezugskultur: Vereinigtes Königreich)

- From past to present: the Elizabethan Age, the British Empire, postcolonial Britain
- Current issues: questions of identity, political, cultural and social developments

Themenfeld 8: Science and technology

- Scientific and technological progress and its impact on society
- Visions of the future: utopia vs. dystopia

Zu den jeweils geltenden Themenfeldern sollen die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse sowohl anhand von literarischen Texten als auch anhand von nicht-literarischen Texten erwerben. Bei allen Themenfeldern soll ein zielkultureller Bezug hergestellt werden. Die neuen Themenfelder gelten für einen Zeitraum von sechs Jahren.

In der Abiturprüfung 2025 sind für die Bewertung die landeseigenen **Bewertungsraster** zugrunde zu legen. Ab dem Abitur 2026 sind die Bewertungsraster des IQB verbindlich: https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/dokumente/englisch/ (Dokumente „Hinweise zur Bewertung der sprachlichen Leistung“ bzw. „Hinweise zur Bewertung der inhaltlichen Leistung“).

Informationen zur Abiturprüfung im Fach Französisch

ab dem Prüfungsjahr 2025

Im Prüfungsjahr 2025 wird die **zentrale Aufgabe zum Kompetenzbereich „Schreiben“** wieder eine **nicht-literarische Textgrundlage** haben, d.h. die Lehrkräfte, die einen Leistungskurs in 2024/2025 zum Abitur führen, erstellen zwei (dezentrale) Schreibaufgaben mit literarischer Textgrundlage und reichen diese Aufgaben zur Auswahl im Ministerium für Bildung ein.

Für die Bearbeitung der Aufgaben des Pools zum Kompetenzbereich „Schreiben“ werden generell auch Kenntnisse zu vier von acht Themenfeldern vorausgesetzt. Wir weisen Sie bereits jetzt darauf hin, dass ab dem Prüfungsjahr 2027 die beiden Themenfelder 5 und 8 durch die Themenfelder 6 und 7 ersetzt werden, so dass dann folgende Themenfelder gelten:

<u>Themenfeld 1: Modes de vie en transformation</u>

- la quête de soi
- les relations humaines
- l’engagement (social, politique, écologique, …)

<u>Themenfeld 4: la France et la francophonie</u>

- l’héritage colonial (aspects politiques, économiques et socio-culturels, …)
- la relation entre la France et un autre pays francophone
- la coopération dans l’espace francophone dans une perspective globale

<u>Themenfeld 6: Le monde du travail</u>

- choisir ses études et son métier
- débuter dans le monde du travail
- faire face aux défis professionnels

<u>Themenfeld 7: Les médias - multiples formes de communication au XXI siècle</u>

- le rôle des médias dans le monde francophone (télévision, internet, presse, …)
- les enjeux et les perspectives du numérique
- la responsabilité des médias (objectivité, liberté d'expression, respect de l'individu)

Zu den jeweils geltenden Themenfeldern sollen die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse sowohl anhand von literarischen Texten als auch anhand von nicht-literarischen Texten erwerben. Bei allen Themenfeldern soll ein zielkultureller Bezug hergestellt werden. Die neuen Themenfelder gelten für einen Zeitraum von sechs Jahren.

In der Abiturprüfung 2025 sind für die Bewertung die landeseigenen **Bewertungsraster** zugrunde zu legen. Ab dem Abitur 2026 sind die Bewertungsraster des IQB verbindlich: https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/dokumente/franzoesisch (Dokumente „Hinweise zur Bewertung der sprachlichen Leistung" bzw. „Hinweise zur Bewertung der inhaltlichen Leistung").

Informationen zur Abiturprüfung im Fach Mathematik

ab dem Prüfungsjahr 2025

Prüfungsjahr 2025

a) IQB-Formelsammlung:

In der Abiturprüfung ist nur noch die mathematisch-naturwissenschaftliche Formelsammlung des IQB zulässig (https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/dokumente/mathematik/). Das IQB hat auf Antrag einfache Nutzungsrechte an einige Verlage vergeben. Alternativ können die Prüflinge aber auch einen Ausdruck des Formeldokuments der IQB-Seite verwenden.

b) Reduktion des Umfangs der zentralen Analysisaufgabe:

Ab dem Prüfungsjahr 2025 wird in der zentralen Analysisaufgabe die Anzahl an Bewertungseinheiten für das erhöhte Anforderungsniveau von 40 auf 30 Bewertungseinheiten (BE) und für das grundlegende Niveau von 35 auf 25 BE reduziert. Die beiden dezentralen Aufgaben (Analytische Geometrie/Lineare Algebra bzw. Stochastik) sind von den jeweiligen Lehrkräften so zu konzipieren, dass jede Aufgabe für das erhöhte Niveau in 90 Minuten und für das grundlegende Niveau in 75 Minuten gut zu bewältigen ist. Bei der Bewertung werden die Aufgaben zu den drei Sachgebieten jeweils gleich gewichtet.

c) Hilfsmittel MMS oder WTR:

Ab dem Prüfungsjahr 2025 werden pro Aufgabe nur noch zwei Alternativen zur Verfügung gestellt, jeweils eine zur Bearbeitung mit dem MMS bzw. dem WTR. Der GTR wird nicht mehr durch eine eigene Aufgabe unterstützt.

Prüfungsjahr 2026

Die Abiturprüfung im Fach Mathematik besteht aus einem hilfsmittelfreien Aufgabenteil A, in dem der Prüfling eine Auswahlmöglichkeit hat und einem Prüfungsteil B, der aus drei Aufgaben (je einer Aufgabe zu den Sachgebieten Analysis, Analytische Geometrie/Lineare Algebra und Stochastik) besteht.

Im Vergleich zu unserem Schreiben vom 24.05.2023 haben sich zwischenzeitlich folgende Änderungen ergeben:

a) Erhöhtes Anforderungsniveau:

Prüfungsteil A: 30 BE

Prüfungsteil B: Analysis (30 BE), Analyt. Geometrie/LA (20 BE), Stochastik (20 BE)

b) Grundlegendes Anforderungsniveau:

Prüfungsteil A: 25 BE

Prüfungsteil B: Analysis (25 BE), Analyt. Geometrie/LA (15 BE), Stochastik (15 BE)